

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

- I.1) **Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung: Stadt Pasewalk
Postanschrift: Haußmannstr. 85
Ort: Pasewalk
NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald
Postleitzahl: 17309
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Vergabestelle Stadt Pasewalk
E-Mail: vergabestelle@pasewalk.de
Telefon: +49 3973251360
Fax: +49 3973251199
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.pasewalk.de

- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Regional- oder Kommunalbehörde

- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Erschließungsarbeiten im Mittelspannungsbereich 20kV zum Industriepark Pasewalk-Szczecin
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
45311000 Installation von Elektroanlagen
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Bauftrag
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Los 1 Ausbau Bestandsschaltanlage im Schalthaus Gesundbrunnenstraße
 Ausbau Reservezelle =J10 Mittelspannung 20kV als kompakte Schaltzelle
 Umbau Kuppelfeld =J07 Mittelspannung 20kV als kopkakte Schaltzelle
 Die neuen Schaltzellen müssen zu der vorhandenen Anlage baugleich sein.

Los 2 Neubau Mittelspannungsschaltheus und Mittelspannungsarbeiten zum Industriepark

1 Stück begehbare Mittelspannungsschaltheus in Kompaktbauweise mit 13 MS-Zellen, 240kVA Trafo und einer Niederspannungsschaltanlage

1.400m Kabel NAYY-J 4x240

13.000m Kabel Uo/U 12/20kV Um 24kV NA2XS(FL)2Y 1x300RM/25

3.000m Kabel Uo/U 12/20kV Um 24kV NA2XS(FL)2Y 1x240RM/25

1Stück Kompakt-Trafostation 630kVA

div. Anschlussarbeiten im Mittelspannungsbereich

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.1.7) **Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 1 262 146.42 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Erschließungsarbeiten im Mittelspannungsbereich 20kV zum Industriepark Pasewalk-Szczecin

Los-Nr.: Los 1 Ausbau Bestandsschaltanlage im Schalthaus Gesundbrunnenstraße

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45311100 Installation von elektrischen Kabeln

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Los 1 Ausbau Bestandsschaltanlage im Schalthaus Gesundbrunnenstraße

Ausbau Reservezelle =J10, =J06 Mittelspannung 20kV als kompakte Schaltzelle

Umbau Kuppelfeld =J07 Mittelspannung 20kV als kopkakte Schaltzelle

Die neuen Schaltzellen müssen zu der vorhandenen Anlage baugleich sein.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Preis

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

50130816

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Erschließungsarbeiten im Mittelspannungsbereich 20kV zum Industriepark Pasewalk-Szczecin

Los-Nr.: Los 2 Neubau Mittelspannungsschaltheus und Mittelspannungsarbeiten zum Industriepark

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45311100 Installation von elektrischen Kabeln

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80N Vorpommern-Greifswald

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

1 Stück begehbare Mittelspannungsschaltheim in Kompaktbauweise mit 13 MS-Zellen, 240kVA Trafo und einer Niederspannungsschaltanlage

1.400m Kabel NAYY-J 4x240

13.000m Kabel Uo/U 12/20kV Um 24kV NA2XS(FL)2Y 1x300RM/25

3.000m Kabel Uo/U 12/20kV Um 24kV NA2XS(FL)2Y 1x240RM/25

1 Stück Kompakt-Trafostation 630kVA

div. Anschlussarbeiten im Mittelspannungsbereich

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Preis

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

50130816

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 112-314242](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: Los 1 Ausbau Bestandsschaltanlage im Schaltheim Gesundbrunnenstraße

Bezeichnung des Auftrags:

Los 1 Ausbau Bestandsschaltanlage im Schaltheim Gesundbrunnenstraße

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

02/08/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2
 Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2
 Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0
 Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0
 Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2
 Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Elektro-Anlagenbau GmbH Neustrelitz
 Postanschrift: Augustastraße 8
 Ort: Neustrelitz
 NUTS-Code: DE80J Mecklenburgische Seenplatte
 Postleitzahl: 17235
 Land: Deutschland
 Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 230 261.70 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: Los 2 Neubau Mittelspannungsschalthaus und Mittelspannungsarbeiten zum Industriepark

Bezeichnung des Auftrags:

Los 2 Neubau Mittelspannungsschalthaus und Mittelspannungsarbeiten zum Industriepark

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

21/09/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3
 Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2
 Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0
 Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0
 Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3
 Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: WISAG Elektrotechnik Berlin-Brandenburg GmbH & Co. KG
 Postanschrift: Lessingstraße 79
 Ort: Berlin
 NUTS-Code: DE300 Berlin
 Postleitzahl: 13158
 Land: Deutschland
 Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 1 031 884.72 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Vorpommern Greifswald

Postanschrift: Feldstraße 85a

Ort: Greifswald

Postleitzahl: 17489

Land: Deutschland

Telefon: +49 383487600

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

09/03/2023